

FRANCO FAGIOLI
DAVID HANSEN

LAUREN FAGAN
HERVE NIQUET

VIVICA GENAUX
ANNA FUSEK

CHRISTOPHER MOULDS
ANDREAS SPERING

DEBORAH YORK
SAMUEL BODEN

LAUREN SNOUFFER
GEORGE PETROU

MAX EMANUEL CENCIC
ROMINA BASSO

ANN HALLENBERG

FESTSPIELKALENDER

SO 10.2. MITGLIEDERVERSAMMLUNG
DER HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e. V.
10.00 MITTLERES FOYER

SONNTAG VOR DER PREMIERE: SERSE
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
11.00 – 12.00 KLEINES HAUS

FR 15.2. ERÖFFNUNG DER
42. INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELE
18.00 MITTLERES FOYER

SERSE
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
19.00 GROSSES HAUS PREMIERE

SA 16.2. PREISTRÄGERKONZERT
DES HÄNDEL-JUGENDPREISES
DER HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e. V.
11.00 KLEINES HAUS

ANN HALLENBERG & VIVICA GENAUX
Barock & Belcanto: Duello Amoros
19.00 GROSSES HAUS

SO 17.2. ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST
10.30 EVANGELISCHE STADTKIRCHE

SERSE
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
15.00 GROSSES HAUS

ABENDSTERNE 1
ALCINAS WELT – SZENISCHES KONZERT
Anna Fusek – Das Ensemble „die_freakshow“
20.00 CHRISTUSKIRCHE

DO 21.2. ABENDSTERNE 2
LAMENTO
Romina Basso – Latinitas Nostra
20.00 CHRISTUSKIRCHE

FR 22.2. SERSE
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
19.00 GROSSES HAUS

SA 23.2. ALCINA
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
18.00 GROSSES HAUS WIEDERAUFNAHME

FESTSPIELKALENDER

SO 24.2. SERSE
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
15.00 GROSSES HAUS

ABENDSTERNE 3
DREI GENIES – DREI WEGE
Deborah York – Anne-Katherina Schreiber –
Guido Larisch – Kristian Nyquist
20.00 CHRISTUSKIRCHE

MO 25.2. KAMMERKONZERT DER DEUTSCHEN
HÄNDEL-SOLISTEN
20.00 KLEINES HAUS

Di 26.2. HÄNDEL– BACH– SCARLATTI
DREI KOMPONISTEN, DREI WEGE mit Thomas Seedorf
14.00 Vortrag HOCHSCHULE FÜR MUSIK, MARSTALL

SERSE
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
19.00 GROSSES HAUS

MI 27.2. DOMENICO SCARLATTI – KOSMOS DER TASTEN
mit Kristian Nyquist, Christoph Ullrich und Thomas Seedorf
sowie Kursteilnehmer*innen
14.00 Gespräch HOCHSCHULE FÜR MUSIK, MARSTALL

ALCINA
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
19.00 GROSSES HAUS

DO 28.2. JOHANN SEBASTIAN BACH –
WELT DER SAITEN-SPIELE mit Anne Katharina Schreiber,
Guido Larisch und Henning Bey sowie Kursteilnehmer*innen
14.00 Gespräch HOCHSCHULE FÜR MUSIK, MARSTALL

3. SONDERKONZERT: FESTKONZERT DER
DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN
Werke von Georg Friedrich Händel und Marin Marais
19.00 GROSSES HAUS

FR 1.3. GEORG FRIEDRICH HÄNDEL – UNIVERSUM DER
AFFEKTE mit Anna Bonitatibus, Deborah York und Michael Fichtenholz
sowie Kursteilnehmer*innen
14.00 Gespräch HOCHSCHULE FÜR MUSIKMARSTALL

FESTSPIELKALENDER

FR 1.3. ALCINA
Dramma per musica von Georg Friedrich Händel
19.00 GROSSES HAUS ZUM LETZTEN MAL

SA 2.3. 1. ABSCHLUSSKONZERT DER 33. INTERNATIONALEN
HÄNDEL-AKADEMIE
16.00 CHRISTUSKIRCHE

GALA-KONZERT: MAX EMANUEL CENCIC
Händels Arien für Senesino
19.00 GROSSES HAUS

SO 3.3. 2. ABSCHLUSSKONZERT DER 33. INTERNATIONALEN
HÄNDEL-AKADEMIE
19.00 KARLSBURG DURLACH

PRESSESTIMMEN 2018

„Bei der Premiere [Alcina] im ausverkauften Staatstheater wurde die gut vierstündige Produktion einhellig bejubelt.“
Die Rheinpfalz

„Über die Jahre ist das international besetzte Ensemble [Deutsche Händel-Solisten] aus profilierten Musikern der Originalklang-Szene zu einem der führenden europäischen Barockorchestern gereift. Die Partitur von „Alcina“ gibt den Musikern die Gelegenheit, auch solistisch zu glänzen. Und Solovioline, Cello, Piccoloflöte, Oboe und Hörner nutzen das zu brillanten instrumentalen Kabinettstückchen.“
dpa

„David Hansen glänzt als Ruggiero mit sauber geführtem Counter, der in den Höhen über enorme Strahlkraft verfügt. Seine große Arie „Sta nell'Ircana“ im dritten Akt, in der er sich als entschlossener Ritter im Kampf gegen das Zauberreich zeigt, avanciert mit den halsbrecherischen Koloraturen zu einem Höhepunkt des Abends. . . Ein weiterer Glanzpunkt des Abends ist Aleksandra Kubas-Kruk als Alcinas Schwester Morgana. Mit leuchtendem Sopran und glasklaren Koloraturen gestaltet sie die Verspieltheit der jungen Frau, die sich Hals über Kopf in den vermeintlichen Ricciardo verliebt und dafür ihrem langjährigen Geliebten Oronte den Laufpass gibt.“
Online Musik Magazin



INTERNATIONALE HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE 2019

DER VORVERKAUF FÜR ALLE VORSTELLUNGEN LÄUFT!
INTERNET-VORVERKAUF

www.staatstheater.karlsruhe.de Gebühr 2 Euro

SCHRIFTLICHE KARTENBESTELLUNGEN

BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE Theaterkasse
Hermann-Levi-Platz 1, 76137 Karlsruhe
kartenservice@staatstheater.karlsruhe.de

THEATERKASSE

Hermann-Levi-Platz 1,
Montag – Freitag 10.00 – 18.30 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr
Telefon 0721 933 333 Fax 0721 3557-346

ABENDKASSE 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung

WEITERE INFORMATIONEN www.staatstheater.karlsruhe.de
Informationen zu unseren Partnerhotels finden Sie auf
www.staatstheater.karlsruhe.de

INTERNATIONALE HÄNDEL-FESTSPIELE KARLSRUHE

BADISCHES STAATSTHEATER KARLSRUHE
Generalintendant Peter Spuhler
Geschäftsführender Direktor Johannes Graf-Hauber
Künstlerische Leitung Michael Fichtenholz

Cover

Jean-Bruno Gassies (1786-1832)

Hélène déliée par Castor et Pollux, Prix de Rome 1817

Redaktionsschluss 22.11.2018 Änderungen vorbehalten



INTERNATIONALE
HÄNDEL
FESTSPIELE
15.2. – 2.3.2019
KARLSRUHE





SERSE

Dramma per musica von Georg Friedrich Händel

George Petrou Musikalische Leitung **Max Emanuel Cencic** Regie **Rifail Ajdarpasic** Bühne **Sarah Rolke, Wicke Naujocks** Kostüme **Boris Kehrmann** Dramaturgie **Marius Zachmann** Chor

Nach seiner Erfolgsproduktion **Arminio** kehrt Publikumsliebhaber Max Emanuel Cencic in seiner international gefeierten Doppelrolle als fantasiebegabter Regisseur und atemberaubender Darsteller zu den HÄNDEL-FESTSPIELEN zurück. Zum ersten Mal überhaupt ist Händels spätes Meisterwerk **Serse** ungestrichen und in der italienischen Originalsprache in der Fächerstadt zu erleben. Cencic verlegt die Tragikomödie über den persischen Weltherrscher, der Glück im politischen Spiel und Pech in der Liebe hat, in die Glitzerwelt von Las Vegas. Im amerikanischen Showbiz allein kann man heute noch mit einem Hit wie **Ombra mai fu** die Welt erobern und einsam sterben. Franco Fagioli und Cencic liefern sich als feindliche Brüder Vokalgefechte in den Stratosphärenregistern des Männergesangs. Lauren Snouffer, Cencics Tusnelda von 2017, und Pavel Kudinov kehren aus dem **Arminio**-Ensemble nach Karlsruhe zurück. Katherine Manley gibt ihr Debüt. Aus dem Hause komplettieren Ariana Lucas und Yang Xu die Sänger*innenriege.

Franco Fagioli Serse **Max Emanuel Cencic** Arsamene **Lauren Snouffer** Romilda **Katherine Manley** Atalanta **Ariana Lucas** Amastris **Pavel Kudinov** Ariodate **Yang Xu** Elviro

DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN HÄNDEL-FESTSPIELCHOR

Fr 15.2. 19.00 **GROSSES HAUS** 86,50 – 26,00 Euro PREMIERE
So 17.2. 15.00 **GROSSES HAUS** 74,00 – 19,50 Euro
Fr 22.2. 19.00 **GROSSES HAUS** 74,00 – 19,50 Euro
So 24.2. 15.00 **GROSSES HAUS** 74,00 – 19,50 Euro
Di 26.2. 19.00 **GROSSES HAUS** 74,00 – 19,50 Euro

Wir danken der BBBank für die großzügige Unterstützung der Neuproduktion



PREISTRÄGERKONZERT DES HÄNDEL-JUGENDPREISES

der HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e.V.

Die HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e. V. fördert satzungsgemäß junge Musiker*innen aus Baden-Württemberg, die sich mit den Werken Georg Friedrich Händels auseinandersetzen. Sie sind immer wieder für Überraschungen und spektakuläre Entdeckungen gut. Hören Sie die Stars von morgen!

Sa 16.2. 11.00 **KLEINES HAUS** 14,00 / ermäßigt 8,00 Euro



BAROCK & BELCANTO: DUELLO AMOROSO

Ann Hallenberg & Vivica Genaux

Die Belcantooper ist aus dem barocken Ziergesang entstanden. Von Vivaldi und Händel führt der Weg über Rossini zu Bellini. Zwei der weltweit führenden Protagonistinnen der internationalen Barockszene treffen in Karlsruhe erstmals aufeinander und gestalten ein exklusiv für die HÄNDEL-FESTSPIELE konzipiertes Programm, das diese Entwicklungslinie ohrenfällig macht. Die BADISCHE STAATSKAPELLE wird dabei von Christopher Moulds geleitet, der mit **Semele** 2017 und 2018 einen überragenden Erfolg für sich zu verbuchen hatte.

BADISCHE STAATSKAPELLE

Christopher Moulds Musikalische Leitung

Sa 16.2. 19.00 **GROSSES HAUS** 55,00 – 16,00 Euro

ÖKUMENISCHER FESTGOTTESDIENST

Kooperation mit der HÄNDEL-GESELLSCHAFT KARLSRUHE e. V. mit Werken von Georg Friedrich Händel

So 17.2. 10.30 **EVANGELISCHE STADTKIRCHE
AM MARKTPLATZ**



**DER VORVERKAUF FÜR ALLE VORSTELLUNGEN LÄUFT!
WWW.STAATSTHEATER.KARLSRUHE.DE**



ABENDSTERNE 1 ALCINAS WELT – SZENISCHES KONZERT

Anna Fusek – Das Ensemble „die_freakshow“
Stefan Preyer Kontrabass **Christoph Dangel** Violoncello
Wolfgang Peer Akkordeon

Wer ist Alcina? Skrupellose Zauberin? Domina? Männermörderin? Oder eher zerbrechlich, liebend, sich aus Selbstschutz eine raue Hülle zulegend – die Frau mit gebrochenem Herzen? Gemeinsam mit Stefan Preyer, Kontrabass, Christoph Dangel, Violoncello, und Wolfgang Peer, Akkordeon, entführt Anna Fusek, Flöte, das Publikum auf den Pfaden Händel'scher Musik in die magische Welt Alcinas. Die vier Performer*innen intensivieren die emotionale Kraft der Töne durch einfache Bilder und szenische Aktion. Anhand der kammermusikalisch bearbeiteten, berühmtesten und ergreifendsten Nummern aus Händels Oper dringen sie ohne Gesang und ohne Worte in die Seelenwelt der Titelheldin ein. Alcina, auf ihre musikalische Essenz reduziert.

So 17.2. 20.00 **CHRISTUSKIRCHE** 25,00 – 15,00 Euro



ABENDSTERNE 2 LAMENTO

Romina Basso – Latinitas Nostra

Werke von Claudio Monteverdi, Luigi Rossi, Giacomo Carissimi, Barbara Strozzi

Die italienische Kontra-Altistin Romina Basso und ihr Ensemble widmen ihr Programm der weiblichen Sensibilität in den Werken der Komponistin Barbara Strozzi und deren Zeitgenoss*innen. Die Palette reicht von Liebe und Sehnsucht über Enttäuschung bis zu Wut und selbstzerstörerischer Verzweiflung. Romina

Basso gehört zu den führenden Barockspezialistinnen unserer Zeit. Für ihre anspruchsvollen Projekte hat sie das griechische Ensemble Latinitas Nostra gegründet, das sich der Musik des lateinischen Mittelmeerraums widmet.

Do 21.2. 20.00 **CHRISTUSKIRCHE** 25,00 – 15,00 Euro



ALCINA

Dramma per musica von Georg Friedrich Händel HWV 34

Andreas Spering Musikalische Leitung **James Darrah** Regie **MacMoc Design** Bühne, Licht **Chrisi Karvonides-Dushenko** Kostüme **Adam Larsen** Video **Michael Fichtenholz, Boris Kehrmann** Dramaturgie **Marius Zachmann** Chor

„... ein zugespitztes, modernes Psychodrama über die Illusion der Gefühle ... Die HÄNDEL-FESTSPIELE präsentieren ein glänzendes Gesangsensemble.“, schrieb die Frankfurter Allgemeine Zeitung über die Karlsruher Inszenierung im Februar 2018. James Darrahs Erfolgsproduktion wird mit teilweise neuen Stars wieder aufgenommen. An der Seite der gefeierten Solist*innen David Hansen, Aleksandra Kubas-Kruk und Benedetta Mazzucato präsentieren sich Lauren Fagan, 2018 nominiert für den Musiktheater-Oscar, erstmals als Alcina, Samuel Boden, Karlsruhes unvergessener Septimus der **Theodora** von 2017, als Oronte, Alice Duport-Percier, ein junges Talent aus Frankreich, als Oberto, und Polens Neuentdeckung Daniel Miroslaw als Melisso.

Lauren Fagan Alcina **David Hansen** Ruggiero **Aleksandra Kubas-Kruk** Morgana **Benedetta Mazzucato** Bradamante **Samuel Boden** Oronte **Alice Duport-Percier** Oberto **Daniel Miroslaw** Melisso
HÄNDEL-FESTSPIELCHOR, DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN

Sa 23.2. 18.00 **GROSSES HAUS** 65,00 – 17,50 Euro
WIEDERAUFNAHME

Mi 27.2. 19.00 **GROSSES HAUS** 65,00 – 17,50 Euro

Fr 1.3. 19.00 **GROSSES HAUS** 65,00 – 17,50 Euro

**DER VORVERKAUF FÜR ALLE VORSTELLUNGEN LÄUFT!
WWW.STAATSTHEATER.KARLSRUHE.DE**



ABENDSTERNE 3 DREI GENIES – DREI WEGE

Deborah York – Anne-Katherina Schreiber – Guido Larisch – Kristian Nyquist

Eröffnungskonzert der 33. INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE KARLSRUHE

Werke von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel und Domenico Scarlatti

Als Dozentin der INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE hat Deborah York ihre Erfahrungen aus einer über 30-jährigen Karriere an der vordersten Front der Alten Musik-Bewegung an den Nachwuchs im Rahmen der HÄNDEL-FESTSPIELE weiter gegeben. Nun präsentiert sich die britische Sopranistin auch dem großen Festspielpublikum. Ihr Programm beweist einmal mehr ihren Ruf als gewiefte Dramaturgin. Es stellt drei Titanen des Spätbarock zusammen, die das gleiche Geburtsjahr teilen, aber an unterschiedlichen Ecken Europas ganz unterschiedliche Wege gingen.

So 24.2. 20.00 **CHRISTUSKIRCHE** 25,00 – 15,00 Euro

**Mo 25.2. KAMMERKONZERT DER DEUTSCHEN
HÄNDEL-SOLISTEN**
20.00 **KLEINES HAUS** 28,00 – 10,50 Euro



3. SONDERKONZERT FESTKONZERT DER DEUTSCHEN HÄNDEL-SOLISTEN

Werke von Georg Friedrich Händel und Marin Marais

Hervé Niquet hat die Welt der Barockinterpretation verändert. Nun kommt der Dirigent und Cembalist erstmals auch zu den

INTERNATIONALEN HÄNDEL-FESTSPIELEN. Sein Programm kontrastiert die Klangwelten des englischen und französischen Hofes miteinander. Die HÄNDEL-FESTSPIELE setzen damit ihre Reihe bedeutender Barockdirigenten unserer Zeit fort. So waren in früheren Ausgaben Bahnbrecher wie Federico Maria Sardelli, Christian Curnyn und Rinaldo Alessandrini zu hören.

DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN Herve Niquet Dirigent

Do 28.2. 19.00 **GROSSES HAUS** 48,00 – 13,50 Euro



HÄNDEL-GALA: MAX EMANUEL CENCIC

Händels Arien für Senesino

„Senesinos Alt wurde von vielen verständigen Kunstrichtern für schöner als sogar derjenige Farinellis gehalten“, heißt es in einem alten Musiklexikon. Max Emanuel Cencic ist der Senesino unserer Zeit. Für die **Händel-Gala** hat Cencic einige der Schlüsselarisen zusammengestellt, die Händel für seinen größten Star geschrieben hat. Sie decken die ganze emotionale und gesangstechnische Bandbreite dieses erstaunlichen Künstlers ab.

Max Emanuel Cencic Countertenor **George Petrou** Dirigent
DEUTSCHE HÄNDEL-SOLISTEN.

Sa 2.3. 19.00 **GROSSES HAUS** 55,00 – 16,00 Euro

ABSCHLUSSKONZERTE DER 33. INTERNATIONALEN HÄNDEL-AKADEMIE

Die Teilnehmer*innen der Akademie präsentieren Instrumental- und Vokalwerke von drei bedeutenden Komponisten des Hochbarocks: Domenico Scarlatti, Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel. Dabei eröffnen sich interessante Parallelen zwischen den Komponisten. Neben berühmten Klavierwerken von Scarlatti und Bach werden viele Raritäten auf dem Programm stehen, darunter wenig bekannte italienische Kantaten von Scarlatti und Händel. Dabei werden die Teilnehmer*innen der Instrumentalkurse gemeinsam mit jungen Sänger*innen musizieren.

Sa 2.3. 16.00 **CHRISTUSKIRCHE** 16,00 Euro / erm. 8,00 Euro

So 3.3. 19.00 **KARLSBURG DURLACH** 16,00 Euro / erm. 8,00 Euro